

Rückblick auf das Messejahr 2015

Die im Expo-Event. Live Communication Verband Schweiz organisierten Messeplätze und -organisatoren führten im vergangenen Jahr zusammen 194 Messen in allen Landesteilen der Schweiz durch. Insgesamt empfangen dabei über 35'000 Aussteller rund 5,5 Millionen Besucher aus dem In- und Ausland und boten diesen damit einen eindrücklichen Einblick in die Leistungsfähigkeit der Schweizerischen Volkswirtschaft. Der konsolidierte Umsatz der Messebranche betrug 2015 rund CHF 620 Mio.; daraus dürfte eine Umwegrentabilität, d.h. die Summe aller im Rahmen des Messegeschäftes realisierten Umsätze durch die beteiligten Branchen, von rund 6,5 Milliarden CHF erzielt worden sein.

Das Messejahr 2015, war wie alle „ungeraden“ Messejahre, verursacht durch den zyklischen Messekalender bezüglich Umsatz um rund 10% und Besucher um 4% schwächer als das Vorjahr 2014.

Im Branchenverband Expo-Event. Live Communication Schweiz sind u.a. die wesentlichen Messeplätze und Messeorganisatoren der Schweiz vertreten. Zusammen repräsentieren die rund 20 Mitglieder mehr als 90% des schweizerischen Messewesens.

Alljährlich werden die relevanten Kennziffern des Messegeschäftes unter den Mitgliedern erhoben und zur Messestatistik Schweiz konsolidiert. Verursacht durch den zyklischen Messekalender sind dabei die „ungeraden“ Jahre bezüglich der Zahl der durchgeführten Messen schwächer als die „geraden“ Jahre. Dies trifft auch auf das Jahr 2015 zu: 2015 wurden insgesamt 194 Messen (Vorjahr 207 Messen) durchgeführt. Dabei wurden, wie im Vorjahr, 21 klassische Publikumsmessen (wie MUBA, BEA, OLMA, Züspa etc.), 112 (Vorjahr 117) thematisierte Publikumsmessen mit Themen wie Ferien, Wohnen, Gesundheit etc. und 64 (Vorjahr 69) B2B- oder professionelle Fachmessen durchgeführt. Rund 35'000 Aussteller (davon 6'000 aus dem Ausland) präsentierten ihr Leistungsangebot insgesamt rund 5,5 Millionen Besuchern (davon 800'000 aus dem Ausland).

In den Jahren 2010 bis und mit 2013 hatten die sieben grössten Messeplätze (Basel, Genf, Lausanne, Bern, St. Gallen, Zürich und Luzern) zusammen über CHF 560 Mio. in die Modernisierung ihrer Infrastruktur investiert und verfügen so heute über rund 476'00 m² moderne und besucherfreundliche Messe- und Eventhallen sowie über rund 130 Kongresssäle mit 52'000 Sitzplätzen in Konzertbestuhlung.

Der Ausblick auf das laufende Messejahr stimmt zuversichtlich! Die insgesamt, wie im Vorjahr, rund 1'100 beschäftigten, motivierten Mitarbeiter bereiten für 2016 eine wieder steigende Anzahl Messen und Ausstellungen vor. Die Messen sind und bleiben ein wichtiger Motor der jeweiligen Volkswirtschaft. Sie sind eine unverzichtbare Absatz-, Kommunikations-, Informations- und Netzwerkplattform für den Aussteller und Besucher. Daran ändern auch die sog. „neuen Medien“ nichts. Studien belegen es: Je „unpersönlicher“ wir in den elektronischen Medien kommunizieren, desto wichtiger und beliebter wird die persönliche Begegnung – auch im Geschäftsleben. Deshalb nennt man die Kommunikationsinstrumente Messen und Events u.a. auch Instrumente des Begegnungsmarketings. Sie sind Marketing Live.

Bruno Lurati | BLu-consult | 6373 Ennetbürgen